

Presseinformation

14. März 2025

„Papier, Stein, Schere“ im KinderKunstLabor St. Pölten eröffnet

LH Mikl-Leitner: Kinder an Kunst und Kultur heranzuführen und ihre Träume wahr werden lassen

Von einem wichtigen kulturellen Leuchtturmprojekt und einem guten Miteinander zwischen Land und Landeshauptstadt sprach Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner am heutigen Freitag bei der Eröffnung der Ausstellung „Papier, Stein, Schere - Materialien und Werkzeuge der Kunst“ im KinderKunstLabor in St. Pölten.

Mit rund 800 Museen, 400 Musik- und Theaterbühnen sowie hunderten regionalen Kulturinitiativen habe sich Niederösterreich zu einem Kulturland von Welt entwickelt. „Unser Ziel ist es, Niederösterreich zum familienfreundlichsten Kulturland Österreichs zu machen. Das KinderKunstLabor spielt dabei eine zentrale Rolle, um Kinder an Kunst und Kultur heranzuführen und ihre Träume wahr werden zu lassen. Es ist nicht nur ein unglaublich schönes Bauwerk, sondern präsentiert auch in seinem Inneren tolle Objekte und internationale Expertise. Die begeisterten Kinder zeigen, dass hier alles richtiggemacht worden ist“, betonte dabei die Landeshauptfrau.

Die Ausstellung „Papier, Stein, Schere - Materialien und Werkzeuge der Kunst“ wecke zum einen Kindheitserinnerungen und zeige zum anderen, was sich mit verschiedenen Materialien und Werkzeugen alles erzeugen lasse, fuhr Mikl-Leitner fort. Das sei ein guter Türöffner für Familien, wobei den Kindern auch schon die Internationalität schmackhaft gemacht werde. „Jede Familie mit Kinder sollte hierherkommen. Das KinderKunstLabor bedeutet Abenteuer, die Möglichkeit, Träume zu erfüllen, Eigenständigkeit zu fördern und Kreativität zu entdecken und auszuleben“, sagte die Landeshauptfrau abschließend.

St. Pöltens Bürgermeister Matthias Stadler führte aus, das KinderKunstLabor habe sich in den ersten Monaten in der Kunst- und Kulturwelt nachhaltig positioniert: „Als ein Haus für Kinder und damit die nächste Generation, die auf das Leben vorbereitet werden soll, ist es ein Unikat, das es sonst nirgends auf der Welt gibt, und eine einzigartige Chance für St. Pölten“. Die aus einer Bürgerbeteiligung entstandene, mit Kindern gemeinsam geplante, mit dem Bauherrenpreis ausgezeichnete und bereits von 25.000 Gästen besuchte Einrichtung präge das Image St. Pöltens positiv, meinte Stadler.

Presseinformation

„Papier, Stein, Schere - Materialien und Werkzeuge der Kunst“ umfasst Werke von Phyllida Barlow, Maria Bartusová, Jimmie Durham, Sylvie Fleury, Sakshi Gupta, Nilbar Güreş, Jeppe Hein, Toshiko Horiuchi MacAdam, Katarzyna Józefowicz, Hans Kupelwieser, Ngoc Nau, Nino Sekhniashvili, Philip Taaffe, Rirkrit Tiravanija, Kay Walkowiak und Lois Weinberger sowie archäologische Artefakte aus der Region wie eine Schere aus der Eisenzeit. Insbesondere für ein junges Publikum sollen so die spezifischen Wechselbeziehungen zwischen Biographie, Geschichte und künstlerischer Arbeit sinnlich und ästhetisch erfahrbar gemacht werden.

Ausstellungsdauer: bis 24. August; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen unter 02742/41701, e-mail willkommen@kinderkunstlabor.at und www.kinderkunstlabor.at.



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Geschäftsführer Matthias Pacher und Bürgermeister Matthias Stadler bei der Eröffnung der Ausstellung „Papier, Stein, Schere – Materialien und Werkzeuge der Kunst“ im KinderKunstLabor St. Pölten (v.l.n.r.).

© NLK Filzwieser

Weitere Bilder



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit Kindern der Daniel Gran Volksschule und der Sportmittelschule St. Pölten in der Ausstellung „Papier, Stein, Schere – Materialien und Werkzeuge der Kunst“ im KinderKunstLabor St. Pölten.

Presseinformation

© NLK Filzwieser



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Mona Jas, die künstlerische Leiterin des KinderKunstLabors, und Co-Kuratorin Gabriela Garlatyová in Kinderbegleitung in der Ausstellung „Papier, Stein, Schere – Materialien und Werkzeuge der Kunst“ im KinderKunstLabor St. Pölten (v.l.n.r.).

© NLK Filzwieser



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit der künstlerischen Leiterin des KinderKunstLabors Mona Jas und Bürgermeister Matthias Stadler beim Rundgang durch die Ausstellung.

© NLK Filzwieser